

MÖHRINGEN

AKTUELL



Mehr ABC-Schützen in Möhringen



Alle Grundschulen im Stadtbezirk
schulen deutlich mehr
Kinder ein. Seite 8



Bei Problemen mit Smartphone, Laptop und Co. hilft die Digitale
Sprechstunde der Initiative Lebensraum Möhringen-Fasanenhof-
Sonnenberg.

Mehr ABC-Schützen

Lehrkräfte und Räume: Riedseeschule ist gut vorbereitet

Der allererste Schultag für 306 Kinder im Stadtbezirk Möhringen rückt näher. An allen drei staatlichen Grundschulen im Stadtbezirk werden in diesem Herbst deutlich mehr Kinder eingeschult als im Vorjahr.

VON EMILY SCHWARZ

Sabine Graf, Direktorin des Staatlichen Schulamts Stuttgart, gibt Auskunft über die Anzahl der Kinder, die für die neuen Klassen 1 gemeldet sind: An der Salzäckerschule werden zehn Kinder mehr als im Vorjahr eingeschult (2022: 69, 2021: 59). Um fast 50 Prozent erhöht sich die Zahl der Schulbeginner an der Fasanenhofschule (2022: 65, 2021: 45). 102 Erstklässlerinnen und Erstklässler kommen an die Riedseeschule, das sind 25 mehr als im Vorjahr (2021: 77). Für Alexan-



Erste Klasse. Foto: Gettyimages

dra Beyer, Schulleiterin der Riedseeschule, ist dies keine Überraschung. Da das Statistische Landesamt und das Schulverwaltungsamt regelmäßig Prognosen der Schülerzahlen für die kommenden Jahre er-

stellen, habe man sich an der Riedseeschule rechtzeitig auf den Zuwachs einstellen können. Vor ein paar Jahren ist die Schule deshalb vierzünftig ausgerichtet worden. „Wir haben ausreichend Räume und genügend Lehrkräfte“, sagt Beyer. Drei der vier ersten Klassen sind für den Ganztagesbetrieb ausgerichtet, die vierte für den Halbtagesbetrieb bis 14 Uhr. Für die Zunahme gibt es, so Beyer, mehrere Ursachen. Hauptsächlich begründet liegen die hohen Schülerzahlen an den Zuzügen nach Möhringen. „Durch das hohe Bauvolumen im Stadtbezirk sind viele Eltern mit Kindern hergezogen“, so Beyer. Umschulungen von anderen Schulen, vor allem begründet durch den an der Riedseeschule angebotenen Ganztagesbetrieb, sind eine weitere Ursache. Darüber hinaus werden drei bis

fünf Kinder, die vor dem Krieg in der Ukraine geflüchtet sind, an der Riedseeschule in Klasse 1 eingeschult. Für sie – und alle anderen Kinder, die kein oder kaum Deutsch sprechen und im Erstklässleralter sind – gibt es eine spezielle Sprachförderung. „Am Anfang tun sich diese Kinder zwar schwer, aber nach einem halben Jahr sind sie Dank intensiver Sprachförderung und Teilintegration in die Regelklassen gut integriert und kommen sehr gut mit“, sagt Schulleiterin Beyer. Unverändert bleibt die Schülerzahl hingegen an der Freien Evangelischen Schule. Dort werden in Klasse 1 wieder 75 Kinder in drei Klassen aufgenommen – damit ist die Kapazitätsgrenze erreicht. „Für mehr reichen unsere Räumlichkeiten nicht aus“, so Geschäftsführer Jens Geiger.

Anzeigen

Seit 1994.
100% BIO
FÜR STUTTGART.

Bio Markt

NATURGUT
www.naturgut.net

HEIMISCHE PRODUKTE

Jetzt wird's wild

Es ist ein ausgesprochenes Naturprodukt, nachhaltig und regional verfügbar: Wildbret. Das Fleisch stammt von heimischen Wildtieren, die ein artgerechtes Leben geführt haben. Es hat kurze Lieferwege und damit von Natur aus einen günstigen ökologischen Fußabdruck.

Vor allem im Sommer bekommt Wildbret eine besondere Geschmacksnote, denn bei Wildschwein, Reh, Hirsch und Co. stehen dann junge Triebe, Kräuter und Knospen auf dem Speiseplan. Das Ergebnis macht sich auf dem Gaumen bemerkbar: Ein ursprüngliches, zartes und nährstoffreiches Stück Fleisch.

Lokale Anbieter

Der Genuss ist zwar außergewöhnlich, die Zubereitung hingegen genauso einfach wie bei

herkömmlichem Fleisch. Das Fleisch heimischer Wildtiere hat einen hohen Muskelanteil, ist vitamin- und mineralstoffreich und hat einen hohen Anteil an Omega-3-Fettsäuren. Kein Wunder, dass 84 Prozent der Deutschen Wildbret für ein natürliches und gesundes Lebensmittel halten, wie das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage des Deutschen Jagdverbands (DJV) zeigt. Angeboten wird es in Metzgereien, bei Jägern oder in Restaurants. (djd/red)

Wie gesund ist Wildfleisch?

www.lokalmatador.de/webcode/thema-1256/